

VEREINFACHTER VERKAUFSPROSPEKT

E&G FONDS

**Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
(Société d'Investissement à Capital Variable, SICAV)
Luxemburg**

R.C.S. B 77.618

E&G FONDS SICAV ist eine nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital ("société d'investissement à capital variable", "SICAV") gegründete Investmentgesellschaft.

Stand: Oktober 2009

Allgemeine Informationen zum Fonds

Struktur:	Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (<i>société d'investissement à capital variable, SICAV</i>) nach Teil 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2002 über Organismen für gemeinsame Anlagen (die „Gesellschaft“) mit mehreren Teilfonds nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg.
Gesellschaftssitz:	1C, Parc d'activité Syrdall, L-5365 Munsbach
Gründungsdatum:	6. September 2000
Ende des Geschäftsjahres :	30. September
Dauer:	Unbegrenzt
Depotbank, Register- und Transferstelle:	LBBW Luxemburg S.A., Luxemburg
Zentralverwaltungsstelle und Verwaltungsgesellschaft:	LRI Invest S.A., 1C, Parc d'activité Syrdall, L-5365 Munsbach, Luxemburg
Fondsmanager:	Bankhaus Ellwanger & Geiger KG, Deutschland
Sub-Fondsmanager für den Teilfonds E&G FONDS Property StocksAsia Pacific:	Treasury Asia Asset Management Limited, Australien
Wirtschaftsprüfer:	BDO Compagnie Fiduciaire S.A., Luxemburg
Zahl- und Vertriebsstellen :	Luxemburg: LBBW Luxemburg S.A.
Aufsichtsbehörde:	Commission de Surveillance du Secteur Financier, Luxemburg

Anlageinformationen der Teilfonds

1. E&G Fonds Immobilienaktien Europa

Anlageziel:	Der Teilfonds strebt als Anlageziel einen hohen, nachhaltigen Wertzuwachs bei einem niedrigen Risikoprofil an. Die Anlage erfolgt hauptsächlich in ein Portfolio von Aktien und aktienähnlicher Wertpapiere von Gesellschaften, die überwiegend im europäischen Immobiliensektor tätig sind.
Anlagepolitik:	Der Teilfonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung: <ol style="list-style-type: none">1. Mindestens 2/3 des Vermögens (ohne liquide Mittel) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Immobiliengesellschaften und von Gesellschaften, welche überwiegend in der Verwaltung oder Vermittlung von Immobilien tätig sind („<i>Gesellschaften des Immobiliensektors</i>“), die in europäischen OECD-Vollmitgliedstaaten ansässig sind, an geregelten Märkten notiert sind und auf frei konvertierbare Währungen lauten.2. Höchstens 1/3 des Vermögens (ohne liquide Mittel) in folgende Anlagen, die an geregelten Märkten notiert oder gehandelt werden:<ol style="list-style-type: none">a. Zertifikate auf Wertpapiere von <i>Gesellschaften des Immobiliensektors</i>, welche in europäischen Vollmitgliedstaaten der OECD ansässig sind und auf frei konvertierbare Währungen lauten;b. Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (inkl. Zertifikate auf solche Wertpapiere) von <i>Gesellschaften des Immobiliensektors</i>, welche in europäischen Staaten ansässig sind, die nicht Vollmitglied der OECD sind;

- c. Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (inkl. Zertifikate auf solche Wertpapiere) von *Gesellschaften des Immobiliensektors*, welche nicht in Europa ansässig sind, deren Tätigkeitsschwerpunkt jedoch in Europa liegt;
 - d. Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (inkl. Zertifikate auf solche Wertpapiere) von europäischen und unter Punkt c) aufgeführten Gesellschaften, deren Aktivitäten den *Immobiliensektor* umfassen, jedoch nicht überwiegen oder deren Aktivitäten mit dem *Immobiliensektor* in engem Zusammenhang stehen (z.B. Bauunternehmen oder Hersteller und Händler von Gütern der Bauwirtschaft);
 - e. fest oder variabel verzinsliche Anleihen, die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - f. Wandel- und Optionsanleihen, deren Wandlungs- und Optionsrechte sich auf in Europa tätige *Gesellschaften des Immobiliensektors* oder Gesellschaften gemäß Punkt d) beziehen und auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - g. andere Wertpapiere und Geldmarktinstrumente nach Artikel 6 der Satzung.
3. Daneben kann der Teilfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in flüssigen Mitteln halten.

Zu Absicherungszwecken, insbesondere von Kurs- und Währungsrisiken, darf der Teilfonds Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente gemäß Artikel 6 Nr. 5. der Satzung einsetzen.

Risikoprofil: Die Anlage in den Teilfonds E&G FONDS Immobilienaktien Europa birgt neben den Chancen auf Preissteigerung auch Risiken. Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen. Deshalb bieten sie Chancen für beachtliche Kursgewinne, beinhalten aber auch entsprechende Risiken von Kursrückgängen durch unternehmensspezifische und gesamtwirtschaftliche Einflussfaktoren. Wertpapiere enthalten neben den Chancen auf Kurssteigerungen auch Risiken; sie unterliegen dem nicht vorhersehbaren Einfluss der Entwicklung der Kapitalmärkte oder besonderer Entwicklungen der jeweiligen Emittenten. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Vermögensverfall eintritt. Die Gesellschaft ist bemüht, die genannten Risiken durch Anzahl und Streuung der Anlagen des Sondervermögens zu minimieren. Es kann jedoch keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Referenzwährung: EUR

2. E&G Fonds Property Stocks America

Dieser Teilfonds ist noch nicht aktiviert und kann daher noch nicht erworben werden.

Anlageziel: Der Teilfonds strebt als Anlageziel einen hohen, nachhaltigen Wertzuwachs hauptsächlich durch Anlage in ein Portfolio von Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Gesellschaften, die in Amerika ansässig oder überwiegend im amerikanischen Immobiliensektor tätig sind.

Anlagepolitik: Der Teilfonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung:

1. Mindestens 2/3 seines Vermögens (ohne liquide Mittel) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Immobiliengesellschaften und von Gesellschaften, welche überwiegend in der Verwaltung oder Vermittlung von Immobilien tätig sind („*Gesellschaften des Immobiliensektors*“), die in Nord-, Mittel- oder Südamerika ansässig oder überwiegend tätig sind, an geregelten Märkten notiert sind und auf frei konvertierbare Währungen lauten.
2. Höchstens 1/3 des Vermögens (ohne liquide Mittel) in folgende Anlagen, die an geregelten Märkten notiert oder gehandelt werden:

- a. Zertifikate auf Wertpapiere von *Gesellschaften des Immobiliensektors*, die in Nord-, Mittel- oder Südamerika ansässig oder überwiegend tätig sind;
 - b. Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (inkl. Zertifikate auf solche Wertpapiere) von Gesellschaften weltweit, deren Aktivitäten mit dem *Immobiliensektor* in engem Zusammenhang stehen (z.B. Bauunternehmen oder Hersteller und Händler von Gütern der Bauwirtschaft);
 - c. fest oder variabel verzinsliche Anleihen, die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - d. Wandel- und Optionsanleihen, deren Wandlungs- und Optionsrechte auf in Amerika ansässige oder tätige *Gesellschaften des Immobiliensektors* oder Gesellschaften gemäß Punkt b) beziehen und auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - e. andere Wertpapiere und Geldmarktinstrumente nach Artikel 6 der Satzung.
3. Daneben kann der Teilfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in flüssigen Mitteln halten.

Zu Absicherungszwecken, insbesondere von Kurs- und Währungsrisiken, darf der Teilfonds Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente gemäß Artikel 6 Nr. 5. der Satzung einsetzen.

Risikoprofil:

Die Anlage in den Teilfonds E&G FONDS Property Stocks America birgt neben den Chancen auf Preissteigerung auch Risiken. Der Teilfonds investiert auch in Länder die als aufstrebende Volkswirtschaften („Emerging Markets“) gelten. Anlagen in solchen Märkten sind tendenziell mit einem größeren Risiko als Anlagen in entwickelten Staaten verbunden. Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen. Deshalb bieten sie Chancen für beachtliche Kursgewinne, beinhalten aber auch entsprechende Risiken von Kursrückgängen durch unternehmensspezifische und gesamtwirtschaftliche Einflussfaktoren. Wertpapiere enthalten neben den Chancen auf Kurssteigerungen auch Risiken; sie unterliegen dem nicht vorhersehbaren Einfluss der Entwicklung der Kapitalmärkte oder besonderer Entwicklungen der jeweiligen Emittenten. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Vermögensverfall eintritt.

Die Gesellschaft ist bemüht, die genannten Risiken durch Anzahl und Streuung der Anlagen des Sondervermögens zu minimieren. Es kann jedoch keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Referenzwährung:

USD

3. E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific

Anlageziel:

Der Teilfonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen, nachhaltigen Wertzuwachs hauptsächlich durch Anlage in ein Portfolio von Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren (Genuss- oder Partizipationsscheinen) von Gesellschaften, die in Asien, Australien oder Neuseeland ansässig oder überwiegend im asiatischen, australischen oder neuseeländischen Immobiliensektor tätig sind, an.

Anlagepolitik:

Der Teilfonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung:

1. Mindestens 2/3 seines Vermögens (ohne liquide Mittel) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Immobiliengesellschaften und von Gesellschaften, welche überwiegend in der Verwaltung oder Vermittlung von Immobilien tätig sind („*Gesellschaften des Immobiliensektors*“), die in Asien, Australien oder Neuseeland ansässig oder überwiegend tätig sind, an geregelten Märkten notiert sind und auf frei konvertierbare Währungen lauten.
2. Höchstens 1/3 des Vermögens (ohne liquide Mittel) in folgende Anlagen, die an geregelten Märkten notiert oder gehandelt werden:

- a. Zertifikate auf Wertpapiere von *Gesellschaften des Immobiliensektors*, die in Asien, Australien oder Neuseeland ansässig oder überwiegend tätig sind;
 - b. Aktien und aktienähnliche Wertpapiere (inkl. Zertifikate auf solche Wertpapiere) von Gesellschaften weltweit, deren Aktivitäten mit dem *Immobiliensektor* in engem Zusammenhang stehen (z.B. Bauunternehmen oder Hersteller und Händler von Gütern der Bauwirtschaft);
 - c. fest oder variabel verzinsliche Anleihen, die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - d. Wandel- und Optionsanleihen, deren Wandlungs- und Optionsrechte auf in Asien, Australien oder Neuseeland ansässige oder tätige *Gesellschaften des Immobiliensektors* oder Gesellschaften gemäß Punkt b) beziehen und auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - e. andere Wertpapiere und Geldmarktinstrumente nach Artikel 6 der Satzung.
3. Daneben kann der Teilfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in flüssigen Mitteln halten.

Zu Absicherungszwecken, insbesondere von Kurs- und Währungsrisiken, darf der Teilfonds Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente gemäß Artikel 6 Nr. 5. der Satzung einsetzen.

Risikoprofil:

Die Anlage in den Teilfonds E&G FONDS Property Stocks Asia Pacific birgt neben den Chancen auf Preissteigerung auch Risiken. Der Teilfonds investiert auch in Länder die als aufstrebende Volkswirtschaften („Emerging Markets“) gelten. Anlagen in solchen Märkten sind tendenziell mit einem größeren Risiko als Anlagen in entwickelten Staaten verbunden. Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen. Deshalb bieten sie Chancen für beachtliche Kursgewinne, beinhalten aber auch entsprechende Risiken von Kursrückgängen durch unternehmensspezifische und gesamtwirtschaftliche Einflussfaktoren. Wertpapiere enthalten neben den Chancen auf Kurssteigerungen auch Risiken; sie unterliegen dem nicht vorhersehbaren Einfluss der Entwicklung der Kapitalmärkte oder besonderer Entwicklungen der jeweiligen Emittenten. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Vermögensverfall eintritt.

Die Gesellschaft ist bemüht, die genannten Risiken durch Anzahl und Streuung der Anlagen des Sondervermögens zu minimieren. Es kann jedoch keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Referenzwährung:

EUR

4. E&G FONDS Global REITs

Anlageziel:

Der Teilfonds E&G FONDS Global REITs strebt als Anlageziel die Erzielung stabiler Erträge und einen langfristigen, nachhaltigen Wertzuwachs an. Die Anlage erfolgt hauptsächlich in ein Portfolio von Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren (Genuss- oder Partizipationsscheine) von international ansässigen Gesellschaften, die die Voraussetzungen des REIT-Gesetzes ihres Sitzlandes oder vergleichbarer Vorschriften ihres Sitzlandes erfüllen (im Folgenden „Real Estate Investment Trusts“ oder „REITs“ genannt). Anlagen in Gesellschaften, die in Hypotheken investieren (sog. Mortgage-REITs) sind nicht zulässig. Ausgenommen sind ebenfalls Gesellschaften deren Investitionsschwerpunkt auf Agrar- oder Waldflächen liegt.

Anlagepolitik:

Der Teilfonds investiert hierzu nach dem Grundsatz der Risikostreuung:

1. Mindestens 2/3 seines Gesamtfondsvermögens (nach Abzug der flüssigen Mittel) in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von international ansässigen „REITs“, die auf frei konvertierbare Währungen lauten, und an Börsen, auf sonstigen Märkten, die anerkannt, für das Publikum offen und deren Funktionsweise ordnungsgemäß ist ("geregelte Märkte"), notiert oder gehandelt werden.

2. Bis höchstens 1/3 des Gesamtvermögens des Teilfonds (nach Abzug der flüssigen Mittel) kann in folgende Anlagen, die an geregelten Märkten notiert oder gehandelt werden, investiert werden:
 - a. Zertifikate auf Wertpapiere international ansässiger „REITs“, die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - b. fest oder variabel verzinsliche Anleihen (einschließlich Zero Bonds), die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - c. Wandel- und Optionsanleihen, deren Wandlungs- und Optionsrechte sich auf international ansässige „REITs“ beziehen und die auf frei konvertierbare Währungen lauten;
 - d. andere Wertpapiere und Geldmarktinstrumente entsprechend Artikel 6 der Satzung.

3. Daneben kann der Teilfonds bis zu einem Drittel seines Vermögens in flüssigen Mitteln halten. Zu Absicherungszwecken, insbesondere von Kurs- und Währungsrisiken, darf der Teilfonds Derivate sowie sonstige Techniken und Instrumente gemäß Artikel 6, 5. der Satzung einsetzen. Beziehen sich diese Techniken und Instrumente auf die Verwendung von Derivaten im Sinne von Artikel 6, 1. g) der Satzung, so müssen die betreffenden Anlagebeschränkungen von Artikel 6 der Satzung berücksichtigt werden. Des Weiteren sind die Bestimmungen von Artikel 6, 6. der Satzung betreffend Risikomanagement-Verfahren bei Derivaten zu beachten.

Risikoprofil: Die Anlage in den Teilfonds E&G FONDS Global REITs birgt neben den Chancen auf Preissteigerung auch Risiken. Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen. Deshalb bieten sie Chancen für beachtliche Kursgewinne, beinhalten aber auch entsprechende Risiken von Kursrückgängen durch unternehmensspezifische und gesamtwirtschaftliche Einflussfaktoren. Wertpapiere enthalten neben den Chancen auf Kurssteigerungen auch Risiken; sie unterliegen dem nicht vorhersehbaren Einfluss der Entwicklung der Kapitalmärkte oder besonderer Entwicklungen der jeweiligen Aussteller. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein Vermögensverfall von Ausstellern eintritt. Die Gesellschaft ist bemüht, die genannten Risiken durch Anzahl und Streuung der Anlagen des Sondervermögens zu minimieren. Es kann jedoch keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden.

Referenzwährung: EUR

Anteilklassen

1. E&G Fonds Immobilienaktien Europa

Thesaurierend:	Anteilklasse Classic Cap.	WKN / ISIN 940 739 / LU0117418607
----------------	------------------------------	--------------------------------------

Ausschüttend:	Anteilklasse Classic Dis.	WKN / ISIN 940 738 / LU0117418862
---------------	------------------------------	--------------------------------------

2. E&G Fonds Property Stocks America

Thesaurierend:	Anteilklasse Classic Cap. Premium Cap.	WKN / ISIN 940 745 / LU0117468966 940 747 / LU0117470608
----------------	--	--

Ausschüttend:	Anteilklasse Classic Dis. Premium Dis. I Premium Dis. II	WKN / ISIN 940 744 / LU0117469931 940 746 / LU0117470863 940 748 / LU0117471754
---------------	---	--

3. E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific

Thesaurierend:	Anteilklasse	WKN / ISIN
	Classic Cap.	940 751 / LU0117472729
	Incentive Cap.	940 755 / LU0117474345
Ausschüttend ¹ :	Anteilklasse	WKN / ISIN
	Classic Dis.	940 750 / LU0117473024
	Premium Dis.	940 752 / LU0117473966

4. E&G FONDS Global REITs

Thesaurierend:	Anteilklasse	WKN / ISIN
	Professional Dis.	A0RDTN / LU0403969420
	Classic Cap	A0X9EX/ LU0441338497

Gebühren¹ und Mindestanlage

Verkaufsprovision:	Anteilklassen Classic	bis zu 5 %
	Anteilklassen Premium	bis zu 5 %
	Anteilklassen Incentive	bis zu 5 %
	Anteilklasse Professional	bis zu 4 %
Umtauschprovision:	bis zu 1 %	
Rücknahmeprovision:	keine	
Mindestanlage:	Anteilklassen Classic	keine
	Anteilklassen Premium	EUR 90.000 bzw. USD 90.000
	Anteilklassen Incentive	EUR 1.000.000
	Anteilklasse Professional	EUR 250.000

Kosten

Zentralverwaltungsvergütung: Die Zentralverwaltungsstelle erhält aus dem Vermögen jedes Teilfonds eine Vergütung von 0,10 % p.a., die quartalsweise nachträglich ausgezahlt wird.

Depotbankvergütung: Die Depotbank erhält aus dem Vermögen jedes Teilfonds eine Vergütung von 0,05% p.a. zzgl. einer etwaigen anfallenden Umsatzsteuer, wobei das durchschnittliche Teilfonds-Vermögen des betreffenden Quartals als Berechnungsbasis dient. Die Berechnung und Auszahlung erfolgt nachträglich quartalsweise.

Fondsmanagementvergütung: **Fixe Vergütung**

1. E&G Fonds Immobilienaktien Europa		
Anteilklassen Classic		bis zu 1,25 % p.a.
2. E&G Fonds Property Stocks America		
Anteilklassen Classic		bis zu 1,50 % p.a.
Anteilklassen Premium		bis zu 1,25 % p.a.
3. E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific		
Anteilklassen Classic		bis zu 1,75 % p.a.
Anteilklassen Premium		bis zu 1,50 % p.a.
Anteilklassen Incentive		bis zu 0,90 % p.a.
4. E&G FONDS Global REITs		
Anteilklasse Professional		bis zu 0,95 % p.a.
Anteilklasse Classic		bis zu 1,70 % p.a.

¹ In % vom Anteilwert zugunsten der Vertriebsstellen.

Die Fondsmanagementvergütung wird monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Teilfondsvermögen während des betreffenden Monats berechnet und ausgezahlt.

Variable Vergütung (Performance Fee)

Der Fondsmanager erhält für die **Anteilklassen Incentive** des Teilfonds E&G FONDS Property Stocks Asia Pacific zusätzlich zu der fixen Vergütung eine erfolgsabhängige Vergütung (Performance-Fee). Die Höhe der Performance-Fee beträgt pro Zahlperiode bis zu 20% der die Hurdle Rate von 8% p.a. überschreitende Wertsteigerungen des Fonds bezogen auf das durchschnittliche Teilfondsvermögen. Basis für die Berechnung der Outperformance ist der Anteilspreis plus der Hurdle Rate am Erstausgabetag bzw. an dem Zahltag, an dem zuletzt eine Performance-Fee gezahlt wurde (=High Water Mark). Die Ermittlung des Anspruchs auf die Performance-Fee erfolgt täglich und wird im jeweiligen veröffentlichten Anteilspreis entsprechend berücksichtigt (Rückstellung für Performance-Fee). Sofern der Anteilspreis am Betrachtungstag unterhalb der aktuellen High Water Mark liegt, findet keine Berechnung der Performance-Fee statt. Ergibt die Performance-Fee-Rückstellung am Zahltag (Geschäftsjahresende) einen positiven Saldo, wird dieser Betrag an den Fondsmanager ausbezahlt. Ein eventuell entstehender negativer Rückstellungssaldo wird in die Folgeperiode vorgetragen. Ein Anspruch auf Rückerstattung bereits gezahlter Performance-Fee besteht nicht. Durch dieses Verfahren ist sichergestellt, dass nur dann eine Performance-Fee gezahlt wird, wenn seit dem letzten Zahltag (bzw. seit Auflage) eine über die jährliche Hurdle Rate hinaus gehende Mehr-Wertentwicklung des Teilfonds gegenüber dem Teilfondswert am letzten Zahltag bezogen auf das durchschnittlich verwaltete Teilfondsvermögen erreicht wurde (High-Water-Mark).

Weitere Kosten: Darüber hinaus können den Teilfonds gemäß Art. 25 der Satzung weitere Kosten belastet werden (Brokergebühren, Wirtschaftsprüfung, Rechtsberatung u.a.).

Besteuerung

Fondsvermögen: Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf nicht-institutionelle Anteile (bzw. von zur Zeit 0,01 % p.a. auf Anteile institutioneller Anteilklassen). Diese Steuer ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte können in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen ist die Depotbank nicht zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Anleger: Die Umsetzung der Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 (EU-Zinsrichtlinie) zur Zinsbesteuerung in Luxemburger Recht sieht seit dem 1. Juli 2005 eine Besteuerung der Zinserträge vor. Basis für die Ermittlung der nach der EU-Zinsrichtlinie zu steuernden Einkommensteile sind die direkten und indirekten Zinserträge im Fondsvermögen. Der betroffene Anlegerkreis beschränkt sich auf natürliche Personen, die ein Anlagekonto bzw. ein Depot in Luxemburg unterhalten und ihren Wohnsitz in einem anderen EU-Staat haben.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Zeichnung, Rücknahme und Umtausch:

Zeichnung, Rücknahme und Umtausch von Anteilen der Teilfonds E&G Fonds Immobilienaktien Europa und E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific, erfolgen grundsätzlich zum Preis des jeweiligen Bewertungstages. Anträge, welche der Gesellschaft bis 16:00 Uhr (Luxemburger Zeit) an einem Bewertungstag zugehen, werden auf Grundlage des Anteilwertes des nächstfolgenden Bewertungstags abgerechnet. Anträge, welche nach 16:00 Uhr (Luxemburger Zeit) an einem Bewertungstag bei der Gesellschaft eingehen, werden auf Grundlage des Anteilwertes des übernächsten Bewertungstages abgerechnet.

Zeichnung, Rücknahme und Umtausch von Anteilen des Teilfonds E&G Fonds Global REITs erfolgt grundsätzlich zum Preis des jeweiligen Bewertungstages. Anträge, welche der Gesellschaft bis 12.00 Uhr (Luxemburger Zeit) an einem Bewertungstag zugehen, werden auf der Grundlage des Anteilwertes des übernächsten Bewertungstages abgerechnet. Zeichnungsanträge, welche nach 12.00 Uhr (Luxemburger Zeit) an einem Bewertungstag bei der Gesellschaft eingehen, werden so behandelt, als wären sie vor 12.00 Uhr des folgenden Zeichnungstags eingegangen.

Bewertungstag: Jeder Tag, der gleichzeitig Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt am Main ist. Am 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres wird kein Preis gerechnet.

Total Expense Ratio: Effektive Gesamtkostenbelastung (Total Expense Ratio/TER) in % des Netto-Fondsvermögens per 30. September 2008 (exklusive der Performance-Fee):

E&G FONDS Immobilienaktien Europa

Anteilklasse Classic Cap.	2,01 %
Anteilklasse Classic Dis.	1,91 %

E&G FONDS Property Stocks Asia Pacific

Anteilklasse Classic Cap.	2,81 %
Anteilklasse Classic Dis.	2,83 %
Anteilklasse Premium Dis.	2,20 %
Anteilklasse Incentive Cap.	1,85 %

Die Total Expense Ratio wird nach Abschluss des Geschäftsjahres eine jeden Teilfonds auf Basis der historischen Werte des jeweils vergangenen Geschäftsjahres, exklusiv der Transaktionskosten, für den jeweiligen Teilfonds ermittelt und im jeweiligen Rechenschaftsbericht genannt.

Portfolio Turnover Rate: Häufigkeit der Portfolioumschichtung

Die Portfolio Turnover Rate wird nach der nachfolgend erläuterten Methode berechnet.

Summe der Werte der Wertpapierkäufe eines Betrachtungszeitraumes = X
 Summe der Werte der Wertpapierverkäufe eines Betrachtungszeitraumes = Y
 Summe 1 = Summe der Werte der Wertpapiertransaktionen = X + Y

Summe der Werte der Zeichnungen eines Betrachtungszeitraumes = Z
 Summe der Werte der Rücknahmen eines Betrachtungszeitraumes = R
 Summe 2 = Summe der Werte der Anteilsscheintransaktionen = Z + R

Monatlicher Durchschnitt des Nettofondsvermögens = M

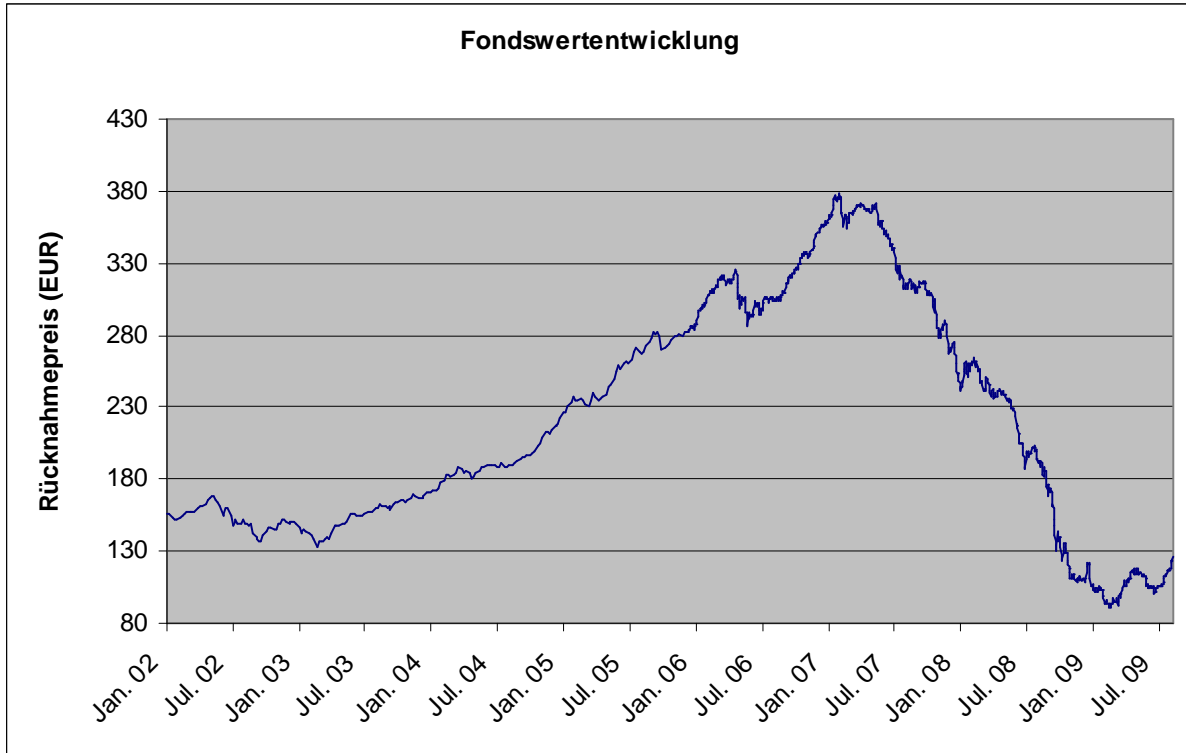
Portfolio Turnover Rate = [(Summe 1-Summe 2)/M]*100

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Teilfondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe bei Null liegt zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher waren, als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren, als die Anteilscheintransaktionen.

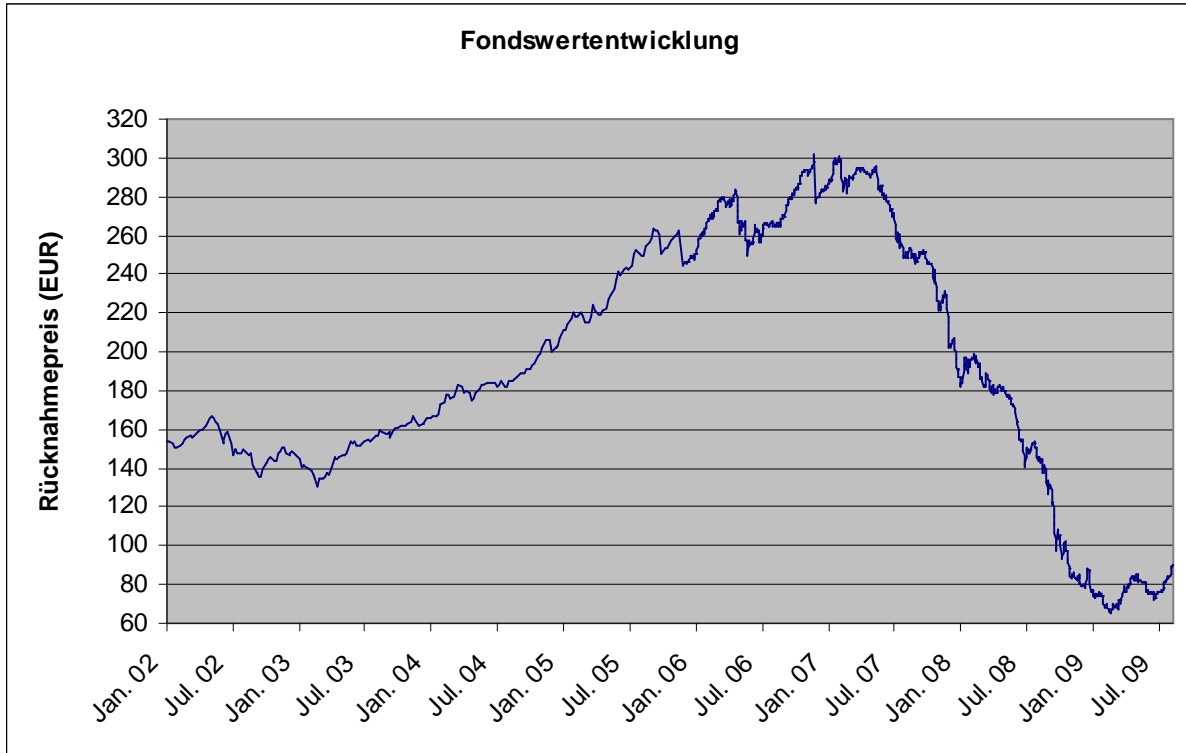
Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich für den jeweiligen Teilfonds ermittelt und ihre Höhe wird im jeweiligen Rechenschaftsbericht genannt.

Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Immobilienaktien Europa Anteilklasse Classic Cap. für den Zeitraum von Januar 2002 bis August 2009



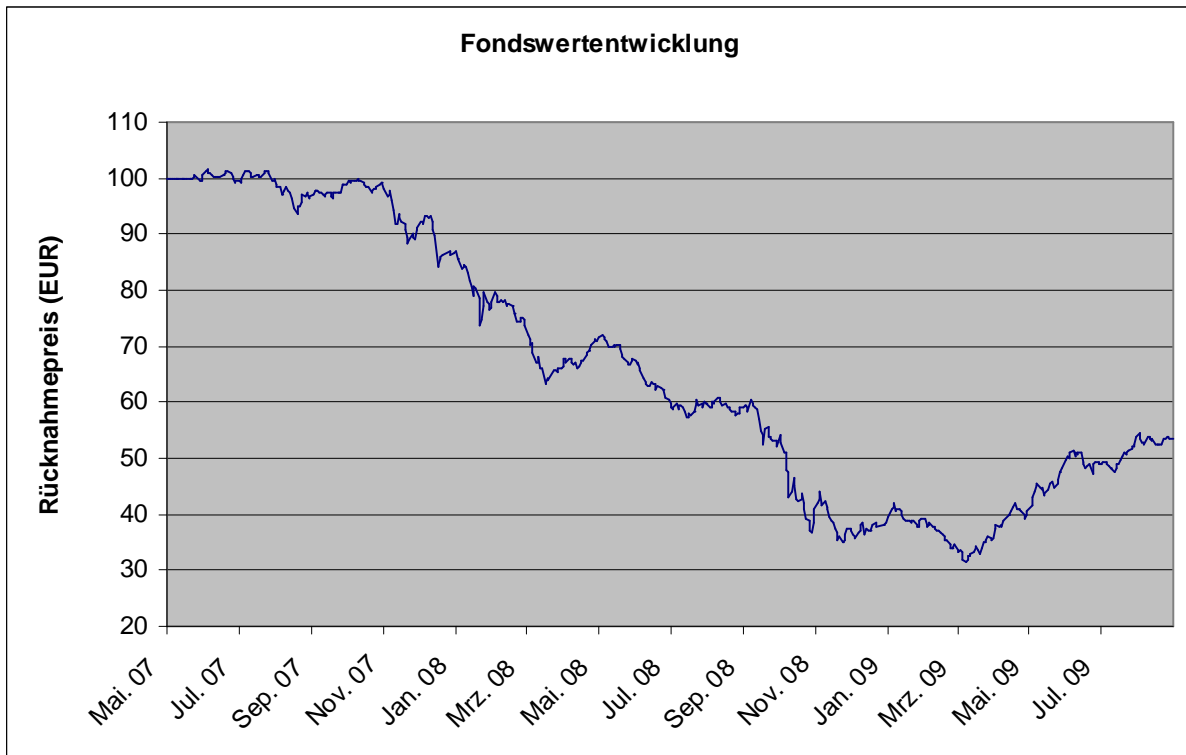
Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Immobilienaktien Europa Anteilklasse Classic Cap. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Immobilienaktien Europa Anteilklasse Classic Dis. für den Zeitraum von Januar 2002 bis August 2009



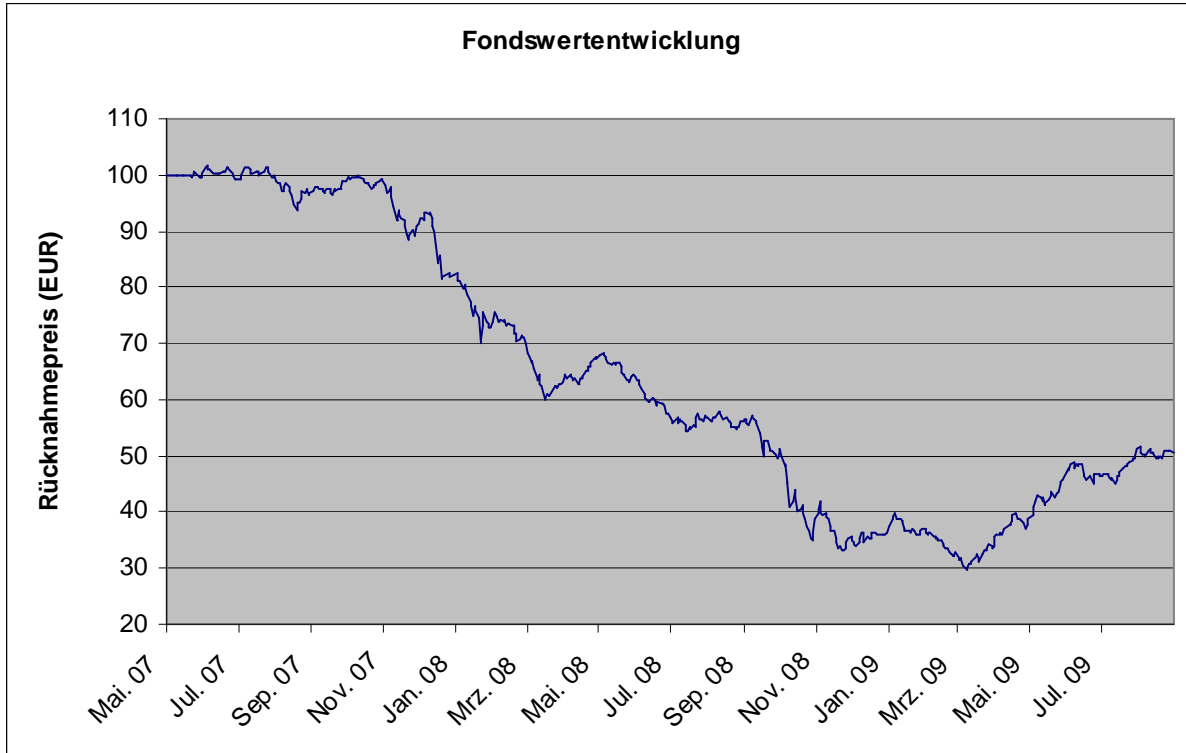
Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Immobilienaktien Europa Anteilklasse Classic Dis. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Classic Cap. für den Zeitraum von Mai 2007 bis August 2009



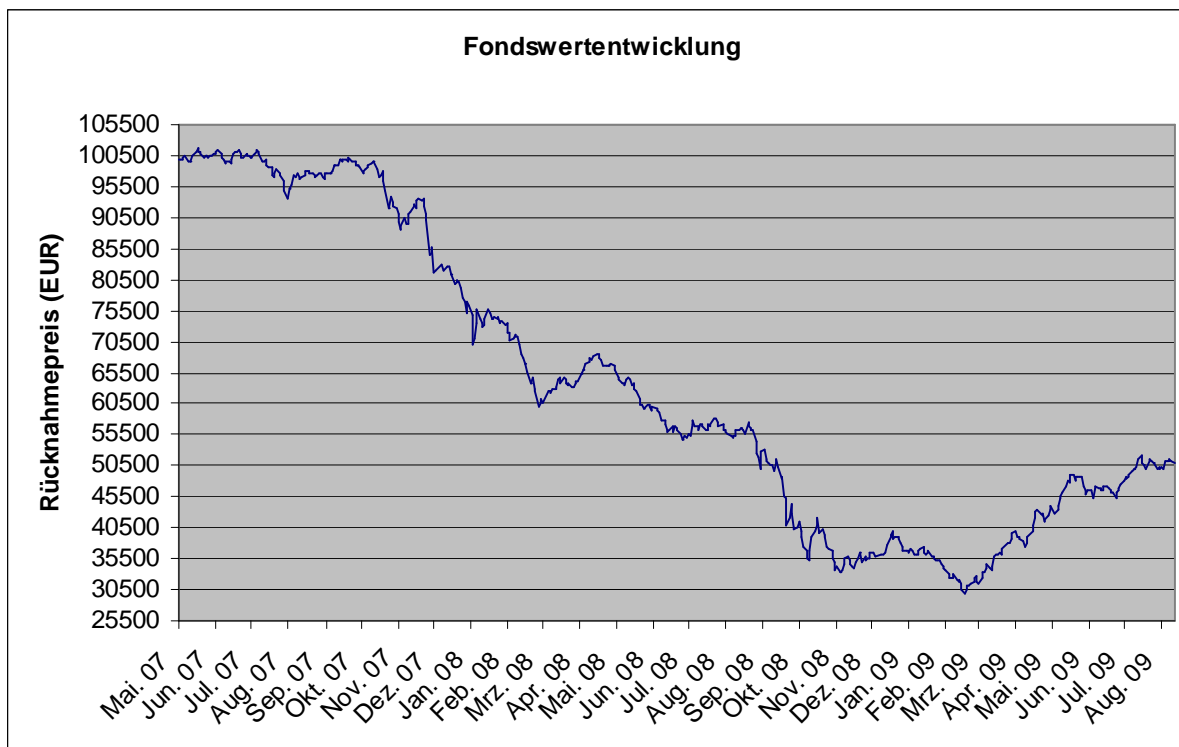
Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Classic Cap. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Classic Dis. für den Zeitraum von Mai 2007 bis August 2009



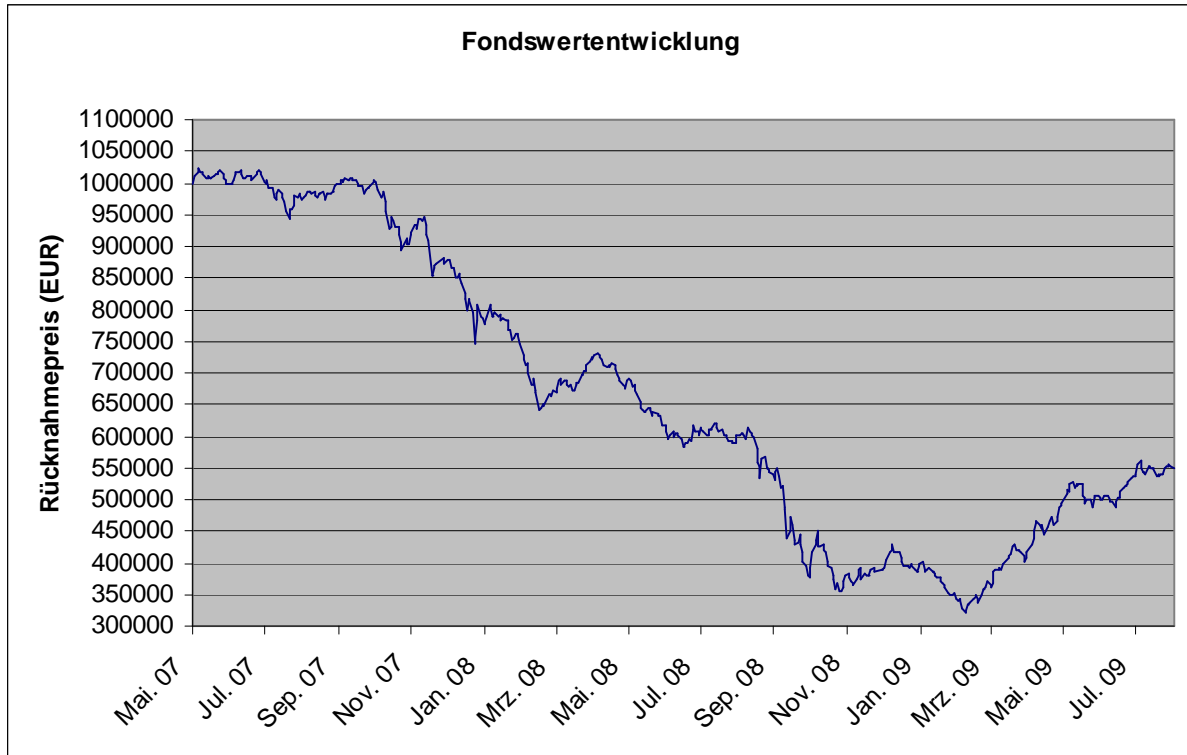
Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Classic Dis. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

**Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse
Premium Dis. für den Zeitraum von Mai 2007 bis August 2009**



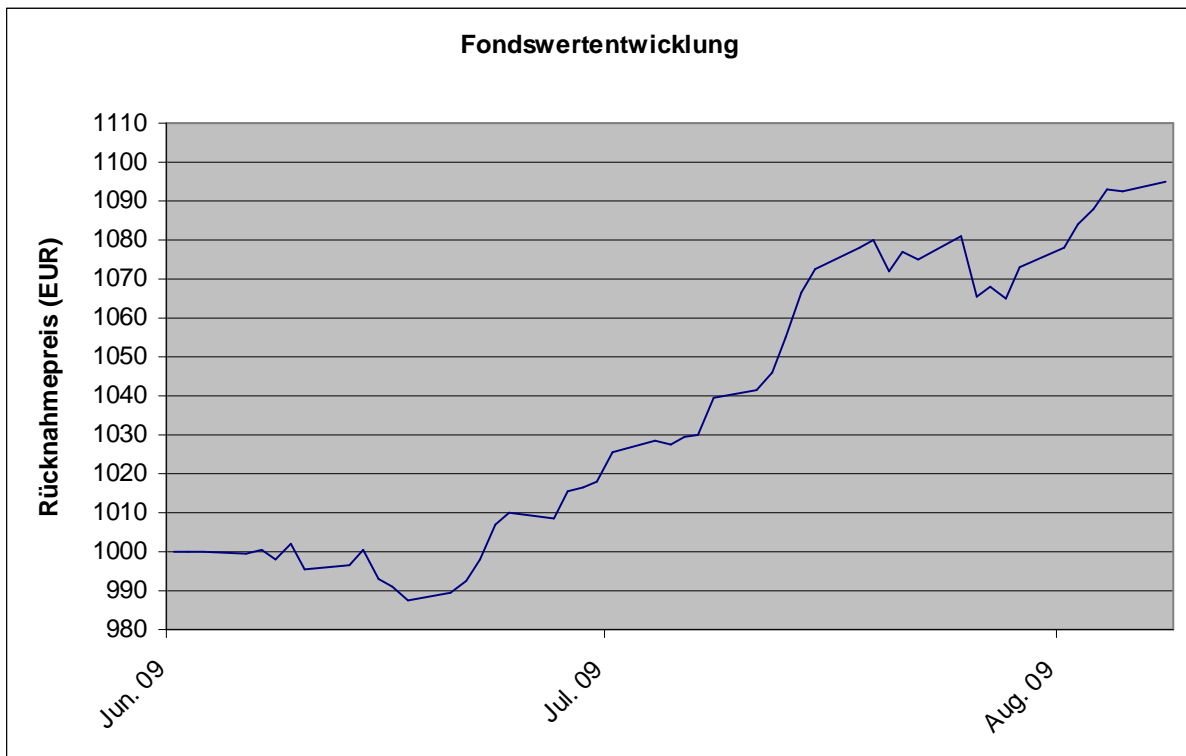
Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Premium Dis. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Incentive Cap. für den Zeitraum von Mai 2007 bis August 2009



Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Property Stocks Asia Pacific Anteilklasse Incentive Cap. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

**Wertentwicklung für den Teilfonds E&G Fonds Global REITs Anteilklasse Professional Dis.
(vormals Professional Cap.) für den Zeitraum ab Auflegung bis August 2009**



Hinweis: Die historische Wertentwicklung des Teilfonds E&G Fonds Global REITs Anteilklasse Professional Dis. ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass die Ziele der Anlagepolitik künftig erreicht werden.

HINWEISE FÜR ANLEGER IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Allgemeine Hinweise

Der Vertrieb der Fondsanteile für die Teilfonds E&G FONDS Immobilienaktien Europa, E&G FONDS Property Stocks America, E&G FONDS Property Stocks Asia Pacific und E&G FONDS Global REITs ist nach § 132 InvG der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt worden.

Zahl- und Informationsstelle

Als Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland fungiert das Bankhaus Ellwanger und Geiger, Börsenplatz 1, D-70174 Stuttgart (im folgenden „Ellwanger und Geiger“).

Rücknahme- sowie Umtauschanträge für Aktien können bei Ellwanger und Geiger eingereicht werden.

Die Rücknahmeerlöse sowie etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen können auf Wunsch der Anleger über Ellwanger und Geiger geleitet werden.

Bei Ellwanger und Geiger sind folgende Unterlagen in Papierform und Angaben kostenlos erhältlich:

- vollständiger Verkaufsprospekt sowie der vereinfachte Verkaufsprospekt
- Satzung
- Halbjahres- und Jahresberichte
- Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Publikationen

Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich in der Börsen-Zeitung, Frankfurt am Main, veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Recht des Käufers zum Widerruf

Erfolgt der Kauf von Investmentanteilen durch mündliche Verhandlungen außerhalb der ständigen Geschäftsräume desjenigen, der die Anteile verkauft oder den Verkauf vermittelt hat, so kann der Käufer seine Erklärung über den Kauf binnen einer Frist von zwei Wochen der ausländischen Investmentgesellschaft gegenüber schriftlich widerrufen (Widerrufsrecht); dies gilt auch dann, wenn derjenige, der die Anteile verkauft oder den Verkauf vermittelt, keine ständigen Geschäftsräume hat. Handelt es sich um ein Fernabsatzgeschäft i. S. d. § 312b des Bürgerlichen Gesetzbuchs, so ist bei einem Erwerb von Finanzdienstleistungen, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt (§ 312d Abs. 4 Nr. 6 BGB), ein Widerruf ausgeschlossen.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung. Der Widerruf ist gegenüber der Investmentgesellschaft, E&G Fonds, 1C, Parc d'activité Syrdall, L-5365 Munsbach, Luxemburg, schriftlich unter Angabe der Person des Erklärenden einschließlich dessen Unterschrift zu erklären, wobei eine Begründung nicht erforderlich ist. Die Widerrufsfrist beginnt erst zu laufen, wenn die Durchschrift des Antrags auf Vertragsabschluss dem Käufer ausgehändigt oder ihm eine Kaufabrechnung übersandt worden ist und darin eine Belehrung über das Widerrufsrecht wie die vorliegende enthalten ist. Ist der Fristbeginn streitig, trifft die Beweislast den Verkäufer. Das Recht zum Widerruf besteht nicht, wenn der Verkäufer nachweist, dass entweder der Käufer die Anteile im Rahmen seines Gewerbebetriebes erworben hat oder er den Käufer zu den Verhandlungen, die zum Verkauf der Anteile geführt haben, auf Grund vorhergehender Bestellung gemäß § 55 Abs. 1 der Gewerbeordnung aufgesucht hat.

Ist der Widerruf erfolgt und hat der Käufer bereits Zahlungen geleistet, so ist die ausländische Investmentgesellschaft verpflichtet, dem Käufer, gegebenenfalls Zug um Zug gegen Rückübertragung der erworbenen Anteile, die bezahlten Kosten und einen Betrag auszuführen, der dem Wert der bezahlten Anteile am Tage nach dem Eingang der Widerrufserklärung entspricht. Auf das Recht zum Widerruf kann nicht verzichtet werden.

Das Widerrufsrecht gilt entsprechend für den Verkauf von Anteilen durch den Anleger.

ZUSÄTZLICHER RISIKOHINWEIS

BESONDERE RISIKEN DURCH STEUERLICHE NACHWEISPFLICHTEN FÜR DEUTSCHLAND

Die Investmentgesellschaft hat der deutschen Finanzverwaltung auf Anforderung Nachweise zu erbringen, um beispielsweise die Richtigkeit der bekannt gemachten Besteuerungsgrundlagen zu belegen. Die Grundlagen für

die Berechnung dieser Angaben können unterschiedlich ausgelegt und es kann keine Zusicherung dahingehend gegeben werden, dass die deutsche Finanzverwaltung die von der Investmentgesellschaft angewandte Methodik für die Berechnung in jedem wesentlichen Aspekt anerkennt. Überdies sollten sich Anleger dessen bewusst sein, dass eine Korrektur im Allgemeinen nicht für die Vergangenheit durchgeführt wird, sollten Fehler für die Vergangenheit erkennbar werden, sondern grundsätzlich erst für das laufende Geschäftsjahr berücksichtigt wird. Entsprechend kann die Korrektur die Anleger, die im laufenden Geschäftsjahr eine Ausschüttung erhalten bzw. einen Thesaurierungsbetrag zugerechnet bekommen, belasten oder begünstigen.